



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0010/2012		Datum:	25.01.2012			
Verfasser:	03-Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen	Az:					
Gremienweg:							
02.02.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Proberäume der Koblenzer Musikszene im Neuendorfer Bunker (Brenderweg)						

Seit 24 Jahren stellt die Stadt Koblenz den Hochbunker am Brenderweg der Musikerinitiative „Music Live“ zur Verfügung. Jetzt ist vor dem Hintergrund der Verkaufsabsicht des Bunkers durch die BIMA die Zukunft der Probestätte von vielen Bands in der Region in Gefahr.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viele Bands der Musikerinitiative „Music Live“ wären von der Schließung der Proberäume betroffen?
2. Welche Anstrengungen hat die Stadtverwaltung unternommen, der Initiative den Erhalt ihrer Proberäume zu ermöglichen?
3. Was ist der aktuelle Stand der Bemühungen zum Erhalt der bisherigen Proberäume?
4. Hat die Stadtverwaltung geprüft, ob es stadteigene Räumlichkeiten gibt, die der Initiative zur Verfügung gestellt werden könnten?
5. Wenn ja, welche Räumlichkeiten wurden geprüft und welches waren die Argumente, die für oder gegen die überprüften Räumlichkeiten sprachen?
6. Wenn der Erhalt der bisherigen Proberäume nicht gewährleistet werden kann und es keine stadteigenen Räumlichkeiten gibt, die der Initiative zur Verfügung gestellt werden können: Welche Überlegungen und Anstrengungen der Stadtverwaltung gibt es, der Initiative bei der Suche nach alternativen Proberäumen zu helfen?
7. Was sind die nächsten Schritte, die die Verwaltung plant, um der Musikerinitiative Proberäume zu ermöglichen?